

DIREKT



NÄHER AM MENSCHEN

Klausurtagung der CSU im Bundestag in Kloster Seeon

Deutschland braucht Neuwahlen: Für Wohlstand, Wachstum, Wiederbelebung

Auf der Klausurtagung der CSU im Bundestag in Kloster Seeon haben wir klar gemacht: Die CSU hat einen Plan für Deutschland. Wir sind der Gegenentwurf zur Ampel-Chaos-Koalition. Die selbsternannte Fortschrittskoalition hat sich als Rückschrittsbündnis herausgestellt. Statt Krise ohne Ende braucht Deutschland Neuwahlen. „Wir brauchen ein Jahr der Hoffnung statt der Sorge“, so unser Bayerischer Ministerpräsident und Parteivorsitzender Dr. Markus Söder.

„Noch nie hatte eine Bundesregierung so wenig Vertrauen. Im Fußball wäre jetzt ein Trainerwechsel fällig. **Ein Kanzlerwechsel reicht nicht, es braucht Neuwahlen**“, so Söder. Er erklärte weiter: **„Wir sind jederzeit bereit, zu regieren.“**

Auch der Vorsitzende der CSU im Bundestag **Alexander Dobrindt** unterstrich: **„Die Ampel hat schlichtweg fertig. Dieses Land braucht eine bessere Regierung. Deutschland braucht Chancen statt Scholz.“**

Unser Parteivorsitzender nannte drei Prioritäten, die jetzt für Deutschland wichtig sind:

- ◆ **Es braucht einen neuen Energiedeal:** Eigene Energie aus Deutschland statt Importe aus anderen Ländern und die Verlängerung der Kernkraft mit kleinen neuen Reaktoren.
- ◆ **Wir brauchen eine echte Wende in der Migrationspolitik:** Grenzkontrollen in ganz Deutschland, Umstieg von Geld- auf Sachleistungen. Die Rückführungen müssen verstärkt werden. Auch Rückführungen nach Syrien müssen geprüft werden.
- ◆ **Die Zeitenwende ist nur ein „Zeitenwendchen“**, die Umsetzung ist zu langsam. Wir müssen zu 100 % verteidigungsfähig sein. **Wir brauchen eine Rückkehr zur Wehrpflicht** und eine Drohnenarmee.

Die Klausur hielt zudem viele interessante Gespräche mit unterschiedlichsten Gästen bereit.

Prominent wurde mit der **Präsidentin der Europäischen Kommission Dr. Ursula von der Leyen** das Thema Migration beraten. Sie **bekannte sich zu einer Begrenzung der Migration**. „Wir müssen uns zusammentun, um Schlepper und Schleuser zu bekämpfen“, so von der Leyen.

Mit unserem CSU-Spitzenkandidaten für die Europawahl **Manfred Weber** und unserer **Europagruppenvorsitzenden Angelika Niebler** wurde zum **Europawahlkampf** beraten.

Auch wurde ein **klares Bekenntnis zum Staat Israel** abgegeben. **Unsere Forderung nach drastischen Strafverschärfungen für antisemitischen Straftaten bekam volle Unterstützung vom Präsidenten des Zentralrats der Juden Dr. Josef Schuster:** „Ich halte eine Strafverschärfung für dringend und ausgesprochen nötig.“

Die bulgarische Außenministerin Mariya Gabriel und der dänische Minister für Einwanderung und Integration Kaare Dybvad Bek zeigten auf, wie sie in ihren Länder illegale Migration erfolgreich begrenzen und Integration fördern. Als Maßnahmen stellten sie heraus: konsequenter Grenzschutz, Reduktion von Pullfaktoren und strikte Integrationsanforderungen.

Ein klares Zeichen der Solidarität mit unseren Landwirten wurde gemeinsam mit dem Präsident des Deutschen Bauernverbandes Joachim Rukwied gesendet. Wir stehen an der Seite der Landwirtschaft, gegen die einseitigen Belastungen der Ampel.

Auch unser **Generalsekretär Martin Huber betont**: „**Es muss Schluss damit sein, dass die Ampel unsere Landwirte und die Menschen im ländlichen Raum immer wieder an den Pranger stellt.**“ Der Protest gehe über die Landwirtschaft hinaus, die Ampel hat in der Bevölkerung keinen Rückhalt mehr, folgerte Huber.

Wir als CSU wollen deshalb folgende 10 Ampel-Ideologieprojekte wieder abschaffen:

1. **Habecks Heizungsverbotsgesetz**, weil es kaum CO2 spart, aber Hausbesitzer und Mieter überlastet.
2. **Das Bürgergeld**, weil diejenigen, die arbeiten, mehr haben müssen als diejenigen, die nicht arbeiten.
3. **Die Belastung der Bauern** durch die Abschaffung von Agrardieselmrückvergütung und Kfz-Steuerbefreiung für landwirtschaftliche Fahrzeuge, weil diese Belastung die Existenz von tausenden Bauern bedroht.
4. **Die Abschaltung der Kernkraftwerke**, weil wir sichere, günstige und klimafreundliche Energie brauchen.
5. Die 5.000 neuen Verwaltungsstellen für **die Kindergrundsicherung**, weil unsere Kinder Bildung brauchen und keine Bürokratie.
6. **Die Ampel-Expresseinbürgerung und die doppelte Staatsbürgerschaft**, weil sie Integration nicht erleichtert, sondern erschwert.
7. **Die Pull-Effekte bei der illegalen Migration**, weil Ordnung und Steuerung bei der Einwanderung dadurch komplett verschwunden sind.
8. **Das Selbstbestimmungsgesetz**, weil der Jugendschutz und das Erziehungsrecht der Eltern dadurch untergraben werden.
9. **Die Cannabis-Legalisierung**, weil Drogenkonsum mit all seinen negativen Folgewirkungen, insbesondere für Jugendliche, dadurch gefördert wird.
10. **Das Ampel-Wahlrecht**, weil Abgeordnete, die in ihrem Wahlkreis direkt gewählt sind, auch in den Bundestag einziehen müssen.

Gleichzeitig wollen wir folgende **10 bürgerliche Wohlstands-Projekte** umsetzen, sobald wir regieren:

1. **Entlastungen für den Mittelstand**, weil Deutschland 20 Milliarden Euro mehr Steuereinnahmen hätte, wenn wir ein Wirtschaftswachstum im Eurozonen-Durchschnitt hätten.
2. **Eine Haushaltspolitik, die bei ideologischen Ampel-Projekten spart** und nicht Steuern erhöht.
3. **Steueranreize für mehr Leistung**, indem Überstunden steuerfrei gestellt werden.
4. **Eine Arbeitsmarktpolitik, die fördert und fordert** und die Leistungsstreichungen so lange vornimmt, wie ein Bürgergeldempfänger sich weigert, zumutbare Arbeit anzunehmen.
5. **Eine Energiepolitik, die keine Energieform ideologisch ausschließt** und die Deutschland an der Spitze hält bei Forschung, Entwicklung und Einsatz von Kernenergie und Kernfusion.
6. **Eine Steuerpolitik, die den Klimaschutz fördert**, indem die energetische Sanierung von Immobilien in voller Höhe von der Erbschaftsteuer abziehbar gemacht wird.
7. **Ein Zukunftskonto, mit dem wir das Engagement junger Menschen** im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes und anderer Freiwilligendienste **stärken** und mit 5.000 Euro anreizen wollen.
8. **Ein Drittstaatenmodell, bei dem Asylverfahren und anschließender Schutz außerhalb Deutschlands stattfinden.**
9. **Eine Innenpolitik, die sicherstellt, dass aggressive Antisemiten entweder ausgebürgert, abgeschoben oder eingesperrt werden.**
10. **Eine Ausstattung der Bundeswehr, die Russland glaubwürdig von weiteren Aggressionen abschrecken kann.**

Alle weiteren Beschlüsse der Klausur und weiterführende Informationen finden Sie **hier**.